

# ANWENDERBERICHT



Über 20 Jahre personalwirtschaftlicher IT-Service

## Stadtwerke Gießen AG

Bereits seit Gründung der IVU besteht die Partnerschaft zur P&I AG und damit auch die fachlich spezialisierte Beratung und Betreuung für die P&I HR-Softwarelösung LOGA. Ausschlaggebend für die Zusammenarbeit sind insbesondere die speziellen Branchenkenntnisse der IVU in der Versorgungswirtschaft, die auch im Personalbereich etwas anders aufgestellt ist.

Bei den Stadtwerken Gießen laufen einige der personalwirtschaftlichen Aufgaben schon seit 2002 über LOGA, das vollständig in das SAP ERP System integriert ist. Die Gründe für so viel Kontinuität sind vielfältig. Der stellvertretende Personalleiter Thorsten Bönsch, der



**Thorsten Bönsch**  
Stellvertretender Personalleiter  
Stadtwerke Gießen AG

seit 2004 für die Stadtwerke Gießen tätig ist, schätzt vor allem die sehr hohe Anwenderfreundlichkeit.

*„Im Vergleich zu anderen Personallösungen hat mich vor allem die klare und intuitive Benutzeroberfläche von LOGA überzeugt. Heute weiß ich: Auch aus der Verwaltungs- und Management-Perspektive entsteht ein hoher Komfort, denn Funktionen und Arbeitsabläufe sind effizient und verständlich gestaltet. In diesem Punkt hat LOGA sich meiner Meinung nach über die Jahre kontinuierlich verbessert. Zudem profitieren alle Mitarbeitende von der Digitalisierung vieler Prozesse, die zudem auch wertvolle Ressourcen schont.“*

Als stellvertretender Personalleiter schätzt Thorsten Bönsch insbesondere die fachliche Betreuung und die sehr gute Erreichbarkeit der IVU.

„Mit unseren aktuell rund 800 Mitarbeitenden, verschiedensten Tarifen und Betriebsvereinbarungen sowie weiteren Besonderheiten eines Energieversorgungsunternehmens ergeben sich relativ häufig aktuelle, aber auch strategische Fragestellungen. Da ist es für mich sehr wichtig, schnell und einfach Antworten und Unterstützung zu bekommen. Aus Erfahrung und dem Austausch mit anderen Werken kann ich sagen, dass das nicht selbstverständlich ist. Bei der IVU weiß ich außerdem, dass ich gut beraten werde – denn ich profitiere ja automatisch von dem Wissen, das die IVU aus der personalwirtschaftlichen Betreuung der vielen anderen Versorgungsunternehmen zieht.“

### Umstellung auf LogaAll-in: Hoch performant und zukunftsfähig

LogaAll-in wurde Anfang 2022 von der P+I AG in das Produktportfolio aufgenommen und vereint sämtliche Softwarelösungen für die personalwirtschaftlichen Aufgaben. Die Entscheidung für die umfassende, cloudbasierte Lösung fiel nach einer sorgfältigen Betrachtung der alternativen Angebote von Marktbegleitern. Ausschlaggebend war dabei nicht nur, dass LogaAll-in sämtliche HR-Softwaremodule enthält und somit theoretisch alle personalwirtschaftlichen Aufgaben im LOGA umgesetzt werden können, sondern vielmehr der integrative Ansatz der IVU. Thorsten Bönsch erklärt dazu:

„Die Erfahrung der IVU mit den spezifischen Herausforderungen, die wir als EVU

## 2022 IM ÜBERBLICK



591 Mio. Umsatz



770 Mitarbeitende



≈ 1.400 GWh Strom



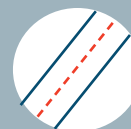
≈ 875 GWh Erdgas &  
450 GWh Wärme, Kälte, Dampf



3,7 Mio. m<sup>3</sup> Wasser



≈ 190 Tsd. Kunden &  
300 Tsd. Badegäste



> 2,7 Mio. Km öffentlicher  
Nahverkehr



[www.stadtwerke-giessen.de](http://www.stadtwerke-giessen.de)

haben und die hohe Performanz von LogaAll-in sind aus unserer Sicht die perfekte Kombination.“

Die Umstellung auf das neue System erfolgte dann im Februar 2023.

„Mit dem Umstieg konnten wir die Performanz deutlich steigern – und zwar um bis zu 90%. Während die Lohnabrechnung vorher ca. 20 Minuten benötigte, ist diese nun in 2 bis 3 Minuten durch. Zudem werden sämtliche Releases ab sofort von der IVU eingespielt, was uns ebenfalls eine merkliche Zeitersparnis verschafft.“

### Die nächsten Ziele: digitale Personalakte und Reisekostenabrechnung

Aus strategischer Sicht sind noch andere Aspekte wichtig. Mit LogaAll-in ist die gesamte Laufzeit eines Beschäftigungsverhältnisses abbildbar – von der Bewerbung bis hin zum Austritt eines Mitarbeitenden können sämtliche Prozesse innerhalb der verschiedenen Module verwaltet, bearbeitet und archiviert werden. Die vollständig digitale Personalakte ist für die Stadtwerke Gießen daher der nächste logische Schritt in der effektiven Nutzung des Systems.

„Mit LogaAll-in sind dafür nun optimale Voraussetzungen gegeben. In 2024 werden wir voraussichtlich die Einführung der digitalen Personalakte angehen. Daneben steht noch die Reisekostenabrechnung auf der Agenda der nächsten Schritte. Zukünftig können dann alle Mitarbeitenden ihre Reisekosten selbst verwalten, was uns Personaler wiederum den Arbeitsalltag effizienter gestaltet.“